

RdJB Recht der Jugend und des Bildungswesens

**Zeitschrift für Schule,
Berufsbildung und
Jugenderziehung**

1/2013

- **Jugendhilfe –
Rechtsansprüche oder
Ermessen**
- **Jugendhilfe –
Zur Entwicklung der
Neuen Steuerung**
- **Die Jugendverbände
und ihre Förderung**



BWV • BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG

Inhalt

An die Leser	1
--------------	---

LEITARTIKEL

Johannes Münder	Infrastruktur, Gewährleistung, Bedarfsdeckung in der Kinder- und Jugendhilfe ohne Rechtsanspruch?	3
Thomas Mörsberger	Steuerung – Führungskompetenz = Formularismus. Zu einigen Ausgangspunkten neuer Bürokratisierung in der Kinder- und Jugendhilfe ohne Rechtsanspruch?	9

AUFSÄTZE

Joachim Merchel	Qualität als Bezugspunkt für Steuerung? Zur Problematik qualitätsbezogener Steuerungserwartungen im Kinder- und Jugendhilferecht	18
Hans Gängler	„Jugend führt Jugend“? Zur Geschichte der Jugendverbände im Spiegel rechtlicher Kodifizierung	33
Christian Peucker/ Tina Gadow/ Liane Pluto/ Mike Seckinger	Jugendverbände – Rahmenbedingungen, Leistungen und Herausforderungen	45
Christian Lüders/ Sonja Peyk	Die Förderung der Jugendverbände durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes – Entwicklung, Effekte und Begründungen	60
Reinhard Joachim Wabnitz	Gibt es ein Recht der Jugendverbände auf Förderung?	72
Winfried Kluth	„Demokratieerklärung“ oder „Extremismusklausel“ – zum Streit um die Nebenbestimmung(en) im Bundesprogramm „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ – Zugleich Besprechung von VG Dresden, Az. 1 K 1755/11 –	84
Peter-Christian Kunkel	Schulsozialarbeit zwischen Elternrecht und Schweigepflicht	95
Christoph Ehmann	Freiheitsentziehende Maßnahmen – Die neue Lust am Wegsperrern	101

REZENSIONEN

Viola Vogel	Religiöse Erziehung: „passé“ oder „en vogue“?	109
Rainer Palmstorfer	Franz Reimer (Hsg), Homeschooling: Bedrohung oder Bewährung des freiheitlichen Rechtsstaats?	117

Recht der Jugend und des Bildungswesens (RdJB). Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Ingo Richter, Jenaer Str. 19, 10717 Berlin, E-Mail: Ingo.K.Richter@t-online.de; Prof. Dr. Hans-Peter Füssel, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Warschauer Str. 34–38, 10243 Berlin, E-Mail: fuessel@dipf.de; Prof. Dr. Christine Langenfeld, Universität Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen, E-Mail: c.langenfeld@jura.uni-goettingen.de; Prof. Dr. Hans-Jörg Albrecht, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht, Günterstalstr. 73, 79100 Freiburg, E-Mail: h.j.albrecht@mpicc.de; Prof. Dr. Jörg Ennuschat, FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 21, 58084 Hagen, E-Mail: Joerg.Ennuschat@FernUni-Hagen.de. Redaktionssekretariat: Elena Prüße, Universität Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen, Tel. 0551/397384, Fax: 0551/3912392, E-Mail: enomiko@gwdg.de

Verlag: BWV • BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG GmbH, Markgrafenstraße 12–14, 10969 Berlin, Tel.: 0 30/84 17 70-0, Fax: 0 30/84 17 70-21, E-Mail: bwv@bwv-verlag.de

Erscheinungsweise: vierteljährlich. Bezugspreis für Print- bzw. Online-Version jährlich 107,– € (Einzelheft 28,– €), Kombinationspreis für Print- und Online-Version 159,– €. Alle Preise zzgl. Versandkosten (außer Online-Version). Die Preise unterliegen der Preisbindung und enthalten die gültige MwSt.

Abbestellungen schriftlich jeweils mit 6 Wochen Frist zum Jahresende. Zahlungsweise: jährlich im Voraus an den Verlag, Postbank Berlin: 28 875 101, BLZ 100 100 10 • Bank für Sozialwirtschaft: 3 239 900, BLZ: 100 205 00.

ISSN: 0034-1312

© BWV • BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG GmbH